

Freitag, 18. Januar

im Dürkheimer Haus

in Bad Dürkheim

Der Nussknacker und die vier Reiche

15 Uhr Eintritt: 5 EURO FSK: ab 6 Länge 100min

London, Ende des 19. Jahrhunderts: Zu Weihnachten bekommt die aufgeweckte Clara ein mechanisches Ei geschenkt. Leider kann Clara das Ei nicht öffnen, denn das geht nur mit einem speziellen Schlüssel; Doch auf der Weihnachtsparty ihres Patenonkels fällt er ihr urplötzlich in die Hände, nur um kurz darauf von einer frechen Maus stibitz zu werden. Clara nimmt die Verfolgung des kleinen Nagers auf und landet dabei in einer magischen Welt, die aus vier Reichen besteht und in der ein Konflikt schwelt: Die Zuckerfee will die Bewohner der Reiche vor der tyrannischen Mutter Gigeon beschützen und stellt zu diesem Zwecke eine Armee aus lebendig gewordenen Zinnsoldaten auf, die gegen Gigeons Mäusearmee antreten sollen. Clara schließt sich der Zuckerfee an, vergisst dabei aber nicht ihre eigentlich Mission: den Schlüssel zu finden...



Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen

17 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge 134min

Gellert Grindelwald ist die Flucht gelungen. Und er verfolgt weiterhin seinen düsteren Plan, die Muggel zu unterjochen.

Einzig Grindelwalds ehemaliger Jugendfreund Albus Dumbledore (Jude Law) wäre in der Lage, ihn zu stoppen, kann aber nicht selbst gegen Grindelwald vorgehen. Darum benötigt er die Hilfe seines früheren Schülers Scamander, der so in sein nächstes Abenteuer stürzt – und dieses Mal verschlägt es ihn nach Paris. Denn dort ist der mysteriöse Credence untergetaucht, den Grindelwald für sich gewinnen will. Newts Freundin Tina ist in Paris bereits auf der Suche nach dem Obscurial. Die Lage spitzt sich zu.



25 KM/H

20 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge: 120min

Die Brüder Christian (Lars Eidinger) und Georg (Bjarne Mädel) haben sich seit 30 Jahren nicht gesehen und treffen sich ausgerechnet auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Zunächst herrscht zwischen den beiden ungleichen Geschwistern noch Funkstille, Tischler Georg hat den gemeinsamen Vater bis zu dessen Tod gepflegt, Manager Christian war hingegen seit Jahren nicht mehr in der Heimat. Doch auf dem Leichenschmaus kommt dann Alkohol ins Spiel und so beschließen die beiden Ü-40er kurzerhand, die Mofa-Tour quer durch Deutschland nachzuholen, die sie eigentlich schon als Jugendliche unternehmen wollten. Vom Schwarzwald bis nach Rügen soll die Reise gehen und dabei nie schneller als 25 km/h – dafür haben die entfremdeten Brüder auf diese Art umso mehr Gelegenheit für jede Menge Abenteuer und umso mehr Zeit, sich wieder näherzukommen.



Weitere Infos: www.mobileskino-bw.de